

# prüfungen

Wie schaut, oberflächlich betrachtet, der Prüfungsablauf an unserer Universität aus!

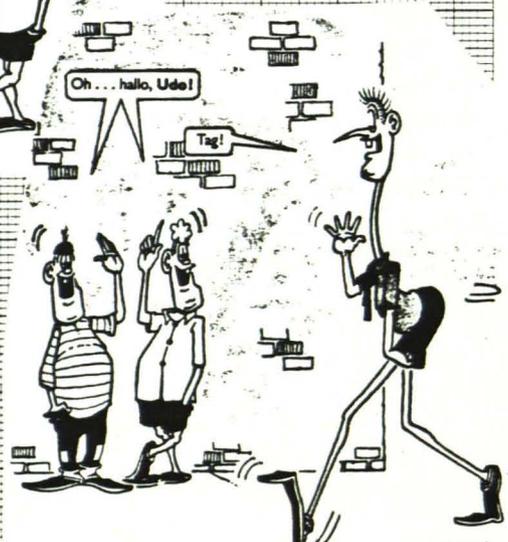
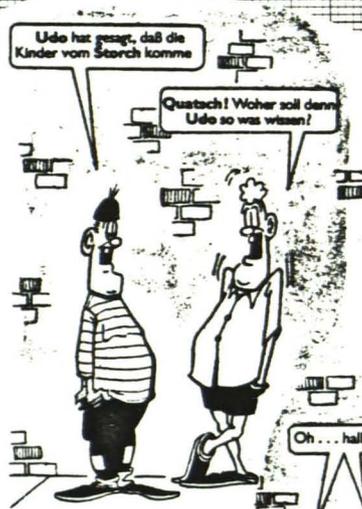
Man geht an das jeweilige Institut, füllt dort einen Prüfungsschein und die Zeugnisse aus und wird dann für einen bestimmten Tag in einen Hörsaal bestellt. Dort erhält man die Prüfungsfragen und bringt dann unter mehr oder weniger großen Zeitdruck das mehr oder weniger gut gelernte Wissen zu Papier. In den unteren Semestern wird wegen der großen Studentenzahl auf die mündliche Prüfung verzichtet.

In den höheren Semestern hat man sich, meist innerhalb eines Zeitraums von einer Woche, zur mündlichen Prüfung auf dem Gang vor dem Institut einzufinden und wartet dort unter hohem psychischen Druck aufs Drankommen.

Die anderen erzählen, was sie alles können, die herauskommenden erzählen von eigenartigen Fragen. Letztlich hat man den Eindruck, man kann überhaupt nichts mehr. Dann wird man hereingerufen, man muß noch einmal sein "Wissen" beweisen und wird taxiert, man bekommt eine Note, die über weiteres Fortkommen und Stipendium entscheidet.

Betrachten wir Prüfungen nun etwas eingehender. Welche Funktionen sollen Prüfungen erfüllen, sind sie in der momentanen Form dazu imstande, und welche Auswirkungen haben sie.

Fortsetzung Seite 45



© 1984/85